

**PH Salzburg am  
15. März 2018**

---

## **„Schutzrechtswissen für Lehrende (Patente, Marken, Design)“**

**BLOCK 1: 9:45 Uhr - 11:00 Uhr**

### **Grundlagen Geistiges Eigentum (Intellectual Property, IP)**

*Vortragender: DI Norbert Karner, aws, Projektmanager Schutzrechtsmanagement*

- Innovation – Entwicklungen – Schutz
- Was ist eine Erfindung und wann ist diese patentfähig?
- Überblick Schutzrechte: Patente/Gebrauchsmuster, Marken, Geschmacksmuster, Halbleiterschutz, Sortenschutz, Urheberrecht, Wettbewerbsrecht
- Internationalisierung von Patenten
- Neuheitsrecherche zum Stand der Technik

**BLOCK 2: 11:00 Uhr - 12:15 Uhr**

### **Die Marke**

*Vortragende: Mag. Klaus Förster, Österreichisches Patentamt, Markenprüfer*

- Registrierbarkeit von Zeichen als Marke
- Registrierung im Ausland
- Ähnlichkeit
- Grundzüge des Geschmacks-Musters

**BLOCK 3: 13:15 Uhr - 14:30 Uhr**

### **Verwertung von Technologien**

*Vortragende: Dr. Angela Siegling, aws, Projektmanagerin Schutzrechtsmanagement, Jugend Innovativ Jurymitglied*

- Schutzrechtsstrategie: Wann ist ein Patent sinnvoll und vorauf ist bei der Anmeldung zu achten?
- Wie kann eine Erfindung verwertet werden?
- Was bestimmt den Wert einer Erfindung?
- Verwertungsformen: Verkauf, Lizenzierung, Unternehmensgründung
- Wie geht man bei der Verwertung vor?

BLOCK 4: 14:30 Uhr - 15:45 Uhr

**Betreuung von technisch-innovativen Schüler/innen Projekten:**

**Was ist insbesondere hinsichtlich IP und allfälliger Verwertung zu beachten**

*Vortragender: Dr. Wolfgang Dietl, aws, Abteilungsleiter Schutzrechtsmanagement, Jugend Innovativ Jurymitglied*

- Frühzeitige Berücksichtigung von allfälligen technischen Schutzrechten während der Projektarbeit, Abschätzung betreffend Patentfähigkeit
- Recherche – auch in der Patentliteratur – zu Beginn und während der Projektarbeit
- Vertragliche Regelungen mit Kooperationspartnern (inkl. Vergütung von Erfindungen)
- Wann macht ein Patent im Rahmen eines Schüler/innen Projekts Sinn?
- Wie lange müssen bzw. sollen Projektinformationen geheim gehalten werden?
- Haben die Schüler/innen Interesse an der Weiterverfolgung/ kommerziellen Umsetzung des eigenen Projekts?